



Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

75. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 19. Februar 2021

Nummer 12

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
1110	9. 2. 2021	Viertes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes	154
1110	16. 2. 2021	Fünftes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes	189
203014	2. 2. 2021	Verordnung zur Änderung der Ausbildungsgewährleistungsverordnung Feuerwehr	189
20320	2. 2. 2021	Zweite Verordnung zur Änderung der Erschwerniszulagenverordnung	189
2126	9. 2. 2021	Berichtigung der Coronatestungsverordnung vom 5. Februar 2021	190
221	10. 2. 2021	Vierte Verordnung zur Änderung der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung	190

Hinweis:

Die Gesetz- und Verordnungsblätter des Landes NRW (GV. NRW.) und die Sammlung aller Gesetze und Verordnungen des Landes NRW (SGV. NRW.) sowie die Ministerialblätter für das Land NRW (MBl. NRW.) und die Sammlung der in Teil I des MBl. NRW. veröffentlichten Erlasse (SMBL. NRW.) stehen im Intranet des Landes NRW (<https://lv.recht.nrw.de>) und im Internet (<https://recht.nrw.de>) zur Verfügung.

1110

Viertes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Viertes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes

Vom 9. Februar 2021

Artikel 1

Das Landeswahlgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 1993 (GV. NRW. S. 516), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 9 Absatz 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Der Landeswahlausschuss besteht aus dem Landeswahlleiter als Vorsitzendem, zehn Beisitzern, die der Landtag aus seiner Mitte beruft, und zwei Richtern des Oberverwaltungsgerichts für das Land Nordrhein-Westfalen, die der Landeswahlleiter auf Vorschlag der Präsidentin oder des Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts beruft.“
 - b) In Satz 2 werden nach dem Wort „Beisitzer“ die Wörter „und für jeden Richter“ eingefügt.
 - c) In Satz 4 werden nach dem Wort „Beisitzer“ die Wörter „und Richter“ eingefügt.
2. § 9 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - a) Dem Buchstaben a wird folgender Buchstabe a vorangestellt:

„a) über die Möglichkeit von Parteien zur Teilnahme an der Landtagswahl von Amts wegen oder durch Anerkennung als Partei nach einer Beteiligungsanzeige zu entscheiden (§ 17a Absatz 4),“
 - b) Die bisherigen Buchstaben a bis d werden die Buchstaben b bis e.
3. § 11 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Der Bürgermeister ist befugt, folgende Daten geeignet erscheinender Wahlberechtigter zum Zweck ihrer erstmaligen Berufung zu Mitgliedern von Wahlvorständen oder einer erneuten Berufung bei künftigen Wahlen zu verarbeiten:

 1. Name,
 2. Vorname,
 3. Geburtsdatum,
 4. Anschrift,
 5. Telefonnummern und E-Mail-Adressen,
 6. Bankverbindung und
 7. bisherige Mitwirkung in Wahlvorständen und ausgeübte Funktion.

Die Verarbeitung hat für künftige Wahlen zu unterbleiben, sofern die betroffene Person der Verarbeitung insoweit widersprochen hat. Die betroffene Person ist über das Widerspruchsrecht zu unterrichten.“
4. § 13 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „Dezember 2014“ durch die Angabe „August 2020“ ersetzt.
 - b) Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Die Wahlkreise sollen räumlich zusammenhängen. Sie sollen eine annähernd gleich große Wahlberechtigtenzahl aufweisen. Die Wahlberechtigtenzahl eines Wahlkreises soll von der durchschnittlichen Wahlberechtigtenzahl aller Wahlkreise nicht um mehr als 15 Prozent nach oben oder unten abweichen. Beträgt die Abweichung mehr als 20 Prozent, ist eine Neuabgren-

zung vorzunehmen. Auf die Grenzen der Kreise und kreisfreien Städte ist nach Möglichkeit Rücksicht zu nehmen. Gemeindegrenzen sollen nur ausnahmsweise durchschnitten werden. Örtliche Zusammenhänge sind nach Möglichkeit zu wahren.“

5. In § 17 Absatz 5 Satz 2 werden nach der Angabe „NW“ die Wörter „vom 20. November 1951 (GV. NRW. S. 147), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (GV. NRW. S. 250) geändert worden ist“ eingefügt.
6. In § 21 Absatz 3 Satz 2 werden jeweils die Angabe „Abs.“ durch das Wort „Absatz“ und das Wort „Landesverfassung“ durch die Wörter „Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1950 (GV. NRW. S. 127), die zuletzt durch Gesetz vom 30. Juni 2020 (GV. NRW. S. 644) geändert worden ist,“ ersetzt.
7. § 26 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 4 wird durch die folgenden Absätze 4 und 5 ersetzt:

„(4) Der Wähler kann seine Stimmen nur einmal und nur persönlich abgeben. Eine Stimmabgabe durch einen Vertreter anstelle des Wählers ist unzulässig.

(5) Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder aufgrund einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wähler selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wählers ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Blinde oder sehbeeinträchtigte Wähler können sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels auch einer Stimmzettelschablone bedienen.“
 - b) Der bisherige Absatz 5 wird Absatz 6.
8. In § 28 Absatz 2 Satz 1 wird die Angabe „Abs. 4“ durch die Angabe „Absatz 5“ ersetzt.
9. Dem § 46 wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) Das für Inneres zuständige Ministerium wird ermächtigt, im Falle einer Naturkatastrophe oder eines ähnlichen Ereignisses höherer Gewalt durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Landtages von den Bestimmungen über die Aufstellung von Wahlbewerbern abweichende Regelungen zu treffen und Abweichungen der Parteien und Wählergruppen von entgegenstehenden Bestimmungen ihrer Satzungen zuzulassen, um die Benennung von Wahlbewerbern ohne Versammlungen soweit erforderlich zu ermöglichen. Voraussetzung ist, dass der Landtag zu einem Zeitpunkt, der näher als neun Monate vor dem Beginn des nach Artikel 34 Satz 2 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen bestimmten Zeitraums liegt, feststellt, dass die Durchführung von Aufstellungsversammlungen ganz oder teilweise unmöglich ist. Stehen einem rechtzeitigen Zusammentritt des Landtages unüberwindliche Hindernisse entgegen oder ist er nicht beschlussfähig, so entscheidet der nach § 8 des Wahlprüfungsgesetzes NW gebildete Ausschuss des Landtages über die Feststellung nach Satz 2 und die Zustimmung nach Satz 1. Durch Rechtsverordnung nach Satz 1 können Regelungen getroffen werden, die es den Parteien und Wählergruppen bei Vorliegen der in Satz 1 und 2 genannten Umstände ermöglichen, von entgegenstehenden Bestimmungen dieses Gesetzes, der Landeswahlordnung und, sofern eine Satzungsänderung wegen der in Satz 1 und 2 genannten Umstände und der in diesem Gesetz und der Landeswahlordnung bestimmten Fristen und Termine nicht mehr rechtzeitig möglich ist, ihrer Satzungen abzuweichen, insbesondere

1. um die Wahl der Wahlbewerber und der Vertreter für die Vertreterversammlungen unter Verringerung der satzungsgemäßen Zahl der Vertreter in der Vertreterversammlung oder anstatt durch eine Mitgliederversammlung durch eine Vertreterversammlung durchführen zu können,
 2. um Mitglieder- oder Vertreterversammlungen in der Form mehrerer miteinander im Wege der elektronischen Kommunikation verbundener gleichzeitiger Teilversammlungen an verschiedenen Orten durchführen zu können,
 3. um die Wahrnehmung des Vorschlagsrechts, des Vorstellungsrechts und der sonstigen Mitgliederrechte mit Ausnahme der Schlussabstimmung über einen Wahlvorschlag ausschließlich oder zusätzlich im Wege elektronischer Kommunikation ermöglichen zu können und
 4. um die Wahl von Wahlbewerbern und Vertretern für die Vertreterversammlungen im Wege der Briefwahl oder einer Kombination aus Urnenwahl und Briefwahl durchführen zu können.“
10. In § 47 wird die Angabe „2021“ durch die Angabe „2026“ ersetzt.
11. Die Anlage erhält die aus dem Anhang zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Artikel 1 Nummer 9 tritt am 30. September 2022 außer Kraft.

Düsseldorf, 9. Februar 2021

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

(L. S.) Der Ministerpräsident
Armin L a s c h e t

Der Minister des Innern
Herbert R e u l

Der Minister für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
Karl-Josef L a u m a n n

Die Ministerin für Heimat,
Kommunales, Bau und Gleichstellung
Ina S c h a r r e n b a c h

Der Minister der Justiz
i.V. Herbert R e u l

**Anlage zu § 13 Absatz 1 Landeswahlgesetz:
Beschreibung der Wahlkreise**

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
1	Aachen I	<p>Von der Stadt Aachen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Aachen-Laurensberg Aachen-Richterich Aachen-Haaren Aachen-Mitte</p> <p>mit den Stadtteilen:</p> <p>10 Markt 13 Theater 14 Lindenplatz 15 St. Jakob 16 Westpark 17 Hanbruch 18 Hörn 21 Ponttor 22 Hansemannplatz 23 Soers 24 Jülicher Straße 25 Kalkofen 34 Rothe Erde 47 Marschierter 48 Hangeweiher</p>
2	Aachen II	<p>Von der Stadt Aachen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Aachen-Kornelimünster/Walheim Aachen-Brand Aachen-Eilendorf Aachen-Mitte</p> <p>mit den Stadtteilen:</p> <p>31 Kaiserplatz 32 Adalbertsteinweg 33 Panneschopp 35 Trierer Straße 36 Frankenberg 37 Forst 41 Beverau 42 Burtscheider Kurgarten 43 Burtscheider Abtei 46 Steinebrück</p>
3	Aachen III	<p>Von der Städtereion Aachen</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Alsdorf Baesweiler Herzogenrath Würselen</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
4	Aachen IV	Von der Städtereion Aachen die Gemeinden: Eschweiler Monschau Roetgen Simmerath Stolberg (Rhld.)
5	Rhein-Erft-Kreis I	Vom Rhein-Erft-Kreis die Gemeinden: Bedburg Bergheim Elsdorf Pulheim
6	Rhein-Erft-Kreis II	Vom Rhein-Erft-Kreis die Gemeinden: Frechen Hürth Kerpen mit den Stadtbezirken Möderath/Kerpen-Nord Blatzheim Buir Manheim/Manheim-neu Sindorf Horrem Neu-Bottenbroich/Horrem-Nord-Ost
7	Rhein-Erft-Kreis III	Vom Rhein-Erft-Kreis die Gemeinden: Brühl Erftstadt Kerpen mit den Stadtbezirken Balkhausen,Brüggen/Türnich Kerpen Wesseling
8	Euskirchen I	Vom Kreis Euskirchen die Gemeinden: Bad Münstereifel Blankenheim Euskirchen Kall Mechernich Nettersheim Zülpich

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
9	Heinsberg I	Vom Kreis Heinsberg die Gemeinden: Gangelt Geilenkirchen Heinsberg Selfkant Übach-Palenberg Waldfeucht
10	Heinsberg II	Vom Kreis Heinsberg die Gemeinden: Erkelenz Hückelhoven Wassenberg Wegberg
11	Düren I	Vom Kreis Düren die Gemeinden: Aldenhoven Inden Jülich Langerwehe Linnich Merzenich Niederzier Nörvenich Titz Vettweiß
12	Düren II - Euskirchen II	Vom Kreis Düren die Gemeinden: Düren Heimbach Hürtgenwald Kreuzau Nideggen Vom Kreis Euskirchen die Gemeinden: Dahlem Hellenthal Schleiden

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
13	Köln I	Von der Stadt Köln die Stadtbezirke: 1 Innenstadt mit dem Stadtteil: 102 Neustadt-Süd 2 Rodenkirchen
14	Köln II	Von der Stadt Köln der Stadtbezirk 3 Lindenthal mit den Stadtteilen: 301 Klettenberg 302 Sülz 303 Lindenthal 304 Braunsfeld ohne die Stimmbezirke 30501, 30401, 30402 305 Müngersdorf 306 Junkersdorf 307 Weiden 308 Lövenich 309 Widdersdorf
15	Köln III	Von der Stadt Köln die Stadtbezirke: 3 Lindenthal mit dem Stadtteil: von 304 Braunsfeld die Stimmbezirke 30501, 30401, 30402 4 Ehrenfeld 5 Nippes mit dem Stadtteil: 501 Nippes 507 Bilderstöckchen
16	Köln IV	Von der Stadt Köln die Stadtbezirke: 5 Nippes mit den Stadtteilen: 502 Mauenheim 503 Riehl 504 Niehl 505 Weidenpesch 506 Longerich 6 Chorweiler

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
17	Köln V	Von der Stadt Köln die Stadtbezirke: 7 Porz 8 Kalk mit den Stadtteilen: 806 Merheim 807 Brück 808 Rath/Heumar
18	Köln VI	Von der Stadt Köln die Stadtbezirke: 1 Innenstadt mit den Stadtteilen: 101 Altstadt-Süd 103 Altstadt-Nord 104 Neustadt-Nord 105 Deutz 8 Kalk mit den Stadtteilen: 801 Humboldt (Gremberg) 802 Kalk 803 Vingst 804 Höhenberg 805 Ostheim 809 Neubrück
19	Köln VII	Von der Stadt Köln der Stadtbezirk 9 Mülheim
20	Leverkusen	Stadt Leverkusen
21	Rheinisch-Bergischer Kreis I	Vom Rheinisch-Bergischen Kreis die Gemeinden: Bergisch Gladbach Rösrath
22	Rheinisch-Bergischer Kreis II	Vom Rheinisch-Bergischen Kreis die Gemeinden: Burscheid Kürten Leichlingen (Rhld.) Odenthal Overath Wermelskirchen

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
23	Oberbergischer Kreis I	Vom Oberbergischen Kreis die Gemeinden: Gummersbach Hückeswagen Lindlar Marienheide Wipperfürth
24	Oberbergischer Kreis II	Vom Oberbergischen Kreis die Gemeinden: Bergneustadt Engelskirchen Morsbach Nümbrecht Reichshof Waldbröl Wiehl
25	Rhein-Sieg-Kreis I	Vom Rhein-Sieg-Kreis die Gemeinden: Eitorf Von der Stadt Hennef (Sieg) die Stimmbezirke 011, 012, 021, 022, 031, 032, 041, 042, 051, 052, 061, 062, 070, 080, 090, 100, 111, 121, 122, 141, 142, 151, 152, 161, 162, 181, 182, 191, 192, 201 und 202 Much Neunkirchen-Seelscheid Ruppicheroth Windeck
26	Rhein-Sieg-Kreis II	Vom Rhein-Sieg-Kreis die Gemeinden: Bad-Honnef Von der Stadt Hennef (Sieg) die Stimmbezirke 112, 131, 132, 171 und 172 Königswinter Meckenheim Wachtberg

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
27	Rhein-Sieg-Kreis III – Euskirchen III	<p>Vom Rhein-Sieg-Kreis</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Alfter Bornheim Rheinbach Swisttal</p> <p>Vom Kreis Euskirchen</p> <p>die Gemeinde:</p> <p>Weilerswist</p>
28	Rhein-Sieg-Kreis IV	<p>Vom Rhein-Sieg-Kreis</p> <p>die Stadt Sankt-Augustin mit dem Stadtteil Menden</p> <p>die Städte:</p> <p>Niederkassel Troisdorf</p>
29	Rhein-Sieg-Kreis V	<p>Vom Rhein-Sieg-Kreis</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Lohmar Siegburg Sankt-Augustin mit den Stadtteilen Birlinghoven, Buisdorf, Hangelar, Meindorf, Mülldorf, Niederpleis Ort</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
30	Bonn I	<p>Von der Stadt Bonn</p> <p>die Kommunalwahlbezirke 01 Bonn-Zentrum 02 Bonn-Castell/Rheindorf-Süd 03 Innere Nordstadt 04 Baumschulviertel/Südstadt 05 Neu-Tannenbusch/Buschdorf 06 Auerberg/Graurheindorf 07 Tannenbusch 08 Dransdorf/Lessenich/Meßdorf 13 Äußere Nordstadt vom Kommunalwahlbezirk 14 Eendenich II die Stimmbezirke 141 142 144 31 Beuel-Zentrum 32 Schwarzrheindorf/Vilich-Rheindorf/Combahn 33 Pützchen/Bechlinghoven/Holtorf/Ungarten 34 Beuel-Süd/Limperich 35 Holzlar/Hoholz 36 Küdinghoven/Ramersdorf/Oberkassel 37 Vilich/Geislar/Vilich-Müldorf</p>
31	Bonn II	<p>Von der Stadt Bonn</p> <p>die Kommunalwahlbezirke 09 Eendenich I 10 Poppelsdorf 11 Kessenich 12 Dottendorf/Gronau vom Kommunalwahlbezirk 14 Eendenich II die Stimmbezirke 143 145 15 Venusberg/Ippendorf 16 Röttgen/Ückesdorf 21 Friesdorf 22 Villenviertel/Rüngsdorf 23 Plittersdorf/Hochkreuz 24 Bad Godesberg-Mitte 25 Heiderhof/Muffendorf 26 Pennenfeld/Lannesdorf 27 Mehlem 41 Lengsdorf/Brüser Berg 42 Duisdorf/Finkenhof/Lengsdorf 43 Duisdorf/Medinghoven</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
32	Wuppertal I	<p>Von der Stadt Wuppertal</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>5 Barmen mit den Kommunalwahlbezirken: 51 Barmen-Mitte 53 Loh-Unterbarmen</p> <p>6 Oberbarmen mit den Kommunalwahlbezirken: 61 Oberbarmen 62 Wichlinghausen-Süd 63 Wichlinghausen-Nord 64 Nächstebreck</p> <p>7 Heckinghausen mit den Kommunalwahlbezirken: 71 Heckinghausen-West 72 Heckinghausen-Ost</p> <p>8 Langerfeld-Beyenburg mit den Kommunalwahlbezirken: 81 Langerfeld-Nord 82 Langerfeld-Süd-Beyenburg</p> <p>9 Ronsdorf mit den Kommunalwahlbezirken: 91 Ronsdorf-Ost 92 Ronsdorf-West</p>
33	Wuppertal II	<p>Von der Stadt Wuppertal</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>0 Elberfeld mit den Kommunalwahlbezirken: 01 Elberfeld-Mitte 02 Hombüchel 03 Höchsten 04 Ostersbaum 05 Griffenberg</p> <p>2 Uellendahl-Katernberg</p> <p>5 Barmen mit den Kommunalwahlbezirken: 52 Sedansberg-Rott 54 Clausen-Hatzfeld 55 Kothen-Lichtenplatz</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
34	Wuppertal III - Solingen II	<p>Von der Stadt Wuppertal</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>0 Elberfeld mit dem Kommunalwahlbezirk: 06 Friedrichsberg</p> <p>1 Elberfeld-West 3 Vohwinkel 4 Cronenberg</p> <p>Von der Stadt Solingen</p> <p>der Stadtbezirk: Gräfrath Mitte</p> <p>mit den Kommunalwahlbezirken: 15 Klauberg-Hasseldelle-Kohlfurth 16 Kannenhof-Meigen-Halfeshof vom Kommunalwahlbezirk 12 Innenstadt-Süd der Stimmbezirk 123</p>
35	Solingen I	<p>Von der Stadt Solingen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Mitte</p> <p>außer die Kommunalwahlbezirke 15 Klauberg-Hasseldelle-Kohlfurth 16 Kannenhof-Meigen-Halfeshof ohne Stimmbezirk 123 vom Kommunalwahlbezirk 12 Innenstadt-Süd</p> <p>Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid Burg/Höhscheid Wald</p> <p>mit den Kommunalwahlbezirken: 31 Rosenkamp-Weyer 32 Altenhof-Wittkulle 33 Wald Mitte-Eigen 34 Fuhr-Hegelring-Bausmühle</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
36	Remscheid I - Oberbergischer Kreis III	<p>Von der Stadt Remscheid</p> <p>die Kommunalwahlbezirke:</p> <p>1 Remscheid-Zentrum 2 Scheid 3 Altstadt / Steinberg 4 Stadtpark 5 Honsberg / Blumental 6 Kremenholz 7 Reinshagen 8 Vieringhausen 9 Rath / Holz 10 Hasten 11 Holscheidsberg / Haddenbach 12 Hohenhagen 13 Bökerhöhe / Wüstenhagen 14 Zentralpunkt / Struck 15 Bliedinghausen 16 Rosenhügel / Ehringhausen 17 Lennep-Zentrum 18 Christhausen 19 Hackenberg 20 Hasenberg 21 Trecknase / Bergisch Born 22 Jägerwald / Diepmannsbach 23 Lüttringhausen-Zentrum 24 Klausen-West 25 Klausen-Ost 26 Kranen / Westen</p> <p>Vom Oberbergischen Kreis</p> <p>die Gemeinde Radevormwald</p>
37	Mettmann I	<p>Vom Kreis Mettmann</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Hilden mit den Kommunalwahlbezirken: 3010 bis 3050 3070 bis 3100</p> <p>Langenfeld (Rhld.) Monheim am Rhein</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
38	Mettmann II	<p>Vom Kreis Mettmann</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Erkrath Haan Hilden</p> <p>mit den Kommunalwahlbezirken: 3060 3110 bis 3220</p> <p>Mettmann</p> <p>mit den Kommunalwahlbezirken: 5010 5040 bis 5100</p>
39	Mettmann III – Mülheim II	<p>Vom Kreis Mettmann</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Heiligenhaus Ratingen</p> <p>Von der Stadt Mülheim</p> <p>die Kommunalwahlbezirke:</p> <p>26 Saarner Kuppe 27 Saarn-Süd/Mintard/Selbeck</p>
40	Mettmann IV	<p>Vom Kreis Mettmann</p> <p>die Gemeinden</p> <p>Mettmann</p> <p>mit den Kommunalwahlbezirken: 5020 5030 5110 bis 5200</p> <p>Velbert Wülfrath</p>
41	Düsseldorf I	<p>Von der Stadt Düsseldorf</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>1 Altstadt, Carlstadt, Stadtmitte, Pempelfort, Derendorf, Golzheim</p> <p>5 Stockum, Lohausen, Kaiserswerth, Wittlaer, Kalkum, Angermund</p> <p>6 mit den Stadtteilen Lichtenbroich, Unterrath und Mörsenbroich</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
48	Krefeld I - Viersen III	<p>Von der Stadt Krefeld</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>1 Krefeld-West 5 Krefeld-Süd 6 Krefeld-Fischeln 7 Krefeld-Oppum-Linn</p> <p>Vom Kreis Viersen</p> <p>die Gemeinde Tönisvorst</p>
49	Krefeld II	<p>Von der Stadt Krefeld</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>2 Krefeld-Nord 3 Krefeld-Hüls 4 Krefeld-Mitte 8 Krefeld-Ost 9 Krefeld-Uerdingen</p>
50	Mönchengladbach I	<p>Von der Stadt Mönchengladbach</p> <p>die Stadtteile:</p> <p>205 Lürrip 206 Hardterbroich-Pesch 207 Bungt 208 Giesenkirchen-Nord 209 Schelsen 210 Giesenkirchen-Mitte 301 Schloss Rheydt 302 Bonnenbroich-Geneicken 303 Rheydt 304 Mülfort 305 Heyden 306 Geistenbeck 307 Pongs 308 Schrievers 309 Grenzlandstadion 310 Schmölderpark 311 Hockstein 312 Odenkirchen-West 313 Odenkirchen-Mitte 314 Sasserath 401 Wickrath-Mitte 402 Wickrath-West 403 Wickrathberg 404 Wanlo</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
51	Mönchengladbach II	Von der Stadt Mönchengladbach die Stadtteile: 101 Windberg 102 Eicken 103 Am Wasserturm 104 Gladbach 105 Waldhausen 106 Westend 107 Dahl 108 Ohler 109 Hardt-Mitte 110 Venn 111 Hardter Wald 201 Bettrath-Hoven 202 Flughafen 203 Neuwerk-Mitte 204 Uedding 405 Hehn 406 Holt 407 Hauptquartier 408 Rheindahlen-Land 409 Rheindahlen-Mitte
52	Viersen I	Vom Kreis Viersen die Gemeinden: Schwalmtal Viersen Willich
53	Viersen II	Vom Kreis Viersen die Gemeinden: Brüggen Grefrath Kempen Nettetal Niederkrüchten
54	Kleve I	Vom Kreis Kleve die Gemeinden: Geldern Issum Kalkar Kerken Kevelaer Rheurdt Straelen Uedem Wachtendonk Weeze

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
55	Kleve II	Vom Kreis Kleve die Gemeinden: Bedburg-Hau Emmerich am Rhein Goch Kleve Kranenburg Rees
56	Oberhausen I	Von der Stadt Oberhausen die Stadtbezirke: Alt-Oberhausen Osterfeld
57	Oberhausen II - Wesel I	Von der Stadt Oberhausen der Stadtbezirk Sterkrade Vom Kreis Wesel die Gemeinde Dinslaken
58	Wesel II	Vom Kreis Wesel die Gemeinden: Alpen Kamp-Lintfort Rheinberg Sonsbeck Xanten Voerde
59	Wesel III	Vom Kreis Wesel die Gemeinden: Hamminkeln Hünxe Schermbeck Wesel
60	Wesel IV	Vom Kreis Wesel die Gemeinden: Neukirchen-Vluyn Moers

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
61	Duisburg I	<p>Von der Stadt Duisburg</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>500 Mitte mit den Ortsteilen: 501 Altstadt 505 Neudorf-Nord 506 Neudorf-Süd 507 Dellviertel 508 Hochfeld 509 Wanheimerort</p> <p>700 Süd</p>
62	Duisburg II	<p>Von der Stadt Duisburg</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>100 Walsum 400 Homberg/Ruhrort/Baerl mit den Ortsteilen: 402 Alt-Homberg 403 Hochheide 404 Baerl</p> <p>600 Rheinhausen</p>
63	Duisburg III	<p>Von der Stadt Duisburg</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>200 Hamborn 300 Meiderich/Beeck 400 Homberg/Ruhrort/Baerl mit dem Ortsteil: 401 Ruhrort</p> <p>500 Mitte mit den Ortsteilen: 502 Neuenkamp 503 Kaßlerfeld 504 Duissern</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
64	Mülheim I	<p>Von der Stadt Mülheim an der Ruhr</p> <p>die Kommunalwahlbezirke:</p> <p>01 Stadtmitte-Zentrum 02 Eppinghofen-Nordwest 03 Eppinghofen-Ost 04 Stadtmitte-Ost 05 Kahlenberg 06 Holthausen-Süd 07 Holthausen-Nord 08 Heißen-Süd, Heimaterde 09 Heißen-Mitte 10 Heißen-Ost 11 Winkhausen 12 Mellinghofen 13 Dümpten-Süd 14 Dümpten Nordost 15 Dümpten-Nordwest 16 Dümpten-Styrum 17 Styrum-Nord 18 Styrum-Süd 19 Speldorf-Nordwest 20 Speldorf-Süd 21 Speldorf-Nordost 22 Broich-Nord 23 Broich-Süd 24 Saarn-Zentrum 25 Saarn-Siedlungen</p>
65	Essen I	<p>Von der Stadt Essen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>IV Borbeck V Altenessen/Karnap/Vogelheim</p>
66	Essen II	<p>Von der Stadt Essen</p> <p>die Stadtteile:</p> <p>6 Südostviertel 11 Huttrop 34 Steele 35 Kray 36 Frillendorf 37 Schonebeck 38 Stoppenberg 39 Katernberg 45 Freisenbruch 46 Horst 47 Leithe</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
67	Essen III	Von der Stadt Essen die Stadtteile: 1 Stadtkern 2 Ostviertel 3 Nordviertel 4 Westviertel 5 Südviertel 7 Altendorf 8 Frohnhausen 9 Holsterhausen 10 Rüttenscheid 15 Fulerum 28 Haarzopf 41 Margaretenhöhe
68	Essen IV	Von der Stadt Essen die Stadtteile: 12 Rellinghausen 13 Bergerhausen 14 Stadtwald 26 Bredeney 27 Schuir 29 Werden 30 Heidhausen 31 Heisingen 32 Kupferdreh 33 Byfang 42 Fischlaken 43 Überryhr-Hinsel 44 Überryhr-Holthausen 48 Burgalterndorf 49 Kettwig
69	Recklinghausen I	Vom Kreis Recklinghausen die Gemeinden: Recklinghausen Oer-Erkenschwick

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
70	Recklinghausen II	<p>Vom Kreis Recklinghausen</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Herten Marl</p> <p>mit den Stadtteilen:</p> <p>11 Stadtkern 12 Alt-Marl 13 Brassert 14 Drewer-Nord 15 Drewer-Süd 21 Hüls-Nord 22 Hüls-Süd 30 Marl-Hamm 40 Chemiezone 60 Sinsen-Lenkerbeck</p>
71	Recklinghausen III	<p>Vom Kreis Recklinghausen</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Datteln</p> <p>mit den Stadtbezirken:</p> <p>190 Ahsen 280 Bauernschaft Ostleven</p> <p>Dorsten Haltern am See Marl</p> <p>mit dem Stadtteil:</p> <p>50 Polsum</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
72	Recklinghausen IV	<p>Vom Kreis Recklinghausen</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Castrop-Rauxel Datteln</p> <p>mit den Stadtbezirken:</p> <p>110 Stadtmitte 120 Hachhausen 130 Beisenkamp 140 Hagem 150 Hötting 160 Dümmer 170 Meckinghoven 180 Im Winkel 200 Horneburg 210 Emscher-Lippe 220 Schwakenburg 230 Bauernschaft Hagem 240 Bauernschaft Losheide 250 Bauernschaft Natrop 255 Natrop 260 Bauernschaft Pelkum 270 Bauernschaft Klostern 290 Bauernschaft Bockum 300 Bauernschaft Hachhausen 310 Bauernschaft Löringhof</p> <p>Waltrop</p>
73	Gelsenkirchen I – Recklinghausen V	<p>Von der Stadt Gelsenkirchen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>2 Gelsenkirchen-Nord 3 Gelsenkirchen-West</p> <p>Vom Kreis Recklinghausen</p> <p>die Gemeinde Gladbeck mit den Stadtbezirken:</p> <p>Mitte I Mitte II Zweckel Butendorf Brauck Rosenhügel</p>
74	Gelsenkirchen II	<p>Von der Stadt Gelsenkirchen</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>1 Gelsenkirchen-Mitte 4 Gelsenkirchen-Ost 5 Gelsenkirchen-Süd</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
75	Bottrop – Recklinghausen VI	Stadt Bottrop Vom Kreis Recklinghausen die Gemeinde Gladbeck mit den Stadtbezirken: Alt-Rentfort Rentfort-Nord Schultendorf Ellinghorst
76	Borken I	Vom Kreis Borken die Gemeinden: Bocholt Borken Isselburg Rhede
77	Borken II	Vom Kreis Borken die Gemeinden: Ahaus Gronau (Westf.) Heek Legden Schöppingen Stadtlohn Vreden
78	Coesfeld I - Borken III	Vom Kreis Coesfeld die Gemeinden: Billerbeck Coesfeld Rosendahl Vom Kreis Borken die Gemeinden: Gescher Heiden Raesfeld Reken Südlohn Velen

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
79	Coesfeld II	Vom Kreis Coesfeld die Gemeinden: Ascheberg Dülmen Lüdinghausen Nordkirchen Olfen Senden
80	Steinfurt I	Vom Kreis Steinfurt die Gemeinden: Greven Horstmar Laer Metelen Neuenkirchen Nordwalde Ochtrup Steinfurt Wettringen
81	Steinfurt II	Vom Kreis Steinfurt die Gemeinden: Emsdetten Hörstel Ladbergen Rheine Saerbeck
82	Steinfurt III	Vom Kreis Steinfurt die Gemeinden: Hopsten Ibbenbüren Lengerich Lienen Lotte Mettingen Recke Tecklenburg Westerkappeln

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
83	Münster I - Steinfurt IV	<p>Von der Stadt Münster</p> <p>die Kommunalwahlbezirke 03 Kreuz 05 Uppenberg 06 Rumphorst 14 Kinderhaus-West 15 Kinderhaus-Ost/Sprakel 16 Coerde 17 Gelmer/Dyckburg 18 Handorf 19 Mauritz-Ost 31 Gievenbeck-Süd 32 Gievenbeck-Nord 33 Nienberge</p> <p>Vom Kreis Steinfurt</p> <p>die Gemeinde</p> <p>Altenberge</p>
84	Münster II	<p>Von der Stadt Münster</p> <p>die Kommunalwahlbezirke 04 Piusallee 07 Mauritz-Mitte 08 Herz-Jesu 09 Pluggendorf/Bahnhof 10 Schützenhof/Hafen 20 Gremmendorf 21 Wolbeck 22 Angelmodde 23 Berg Fidel 24 Hiltrup-Ost 25 Hiltrup-Mitte 26 Amelsbüren</p>
85	Münster III – Coesfeld III	<p>Von der Stadt Münster</p> <p>die Kommunalwahlbezirke 01 Altstadt 02 Schloss 11 Geist/Pluggendorf 12 Aaseestadt 13 Düesberg 27 Albachten 28 Mecklenbeck 29 Roxel 30 Sentrup</p> <p>Vom Kreis Coesfeld</p> <p>die Gemeinden</p> <p>Nottuln Havixbeck</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
86	Warendorf I	Vom Kreis Warendorf die Gemeinden: Beelen Ennigerloh Oelde Ostbevern Sassenberg Telgte Warendorf
87	Warendorf II	Vom Kreis Warendorf die Gemeinden: Ahlen Beckum Drensteinfurt Everswinkel Sendenhorst Wadersloh
88	Minden-Lübbecke I	Vom Kreis Minden-Lübbecke die Gemeinden: Espelkamp Hille Hüllhorst Lübbecke Petershagen Preußisch Oldendorf Rahden Stemwede
89	Minden-Lübbecke II	Vom Kreis Minden-Lübbecke die Gemeinden: Minden Porta Westfalica die Gemeinde Bad Oeynhausen mit den Stadtteilen Bad Oeynhausen Lohe Rehme
90	Herford I	Vom Kreis Herford die Gemeinden: Enger Herford Hiddenhausen Spenge

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
91	Herford II - Minden-Lübbecke III	<p>Vom Kreis Herford</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Bünde Kirchlengern Löhne Rödinghausen</p> <p>Vom Kreis Minden-Lübbecke</p> <p>die Gemeinde Bad Oeynhausen mit den Stadtteilen:</p> <p>Dehme Eidinghausen Volmerdingsen Werste Wulferdingsen</p>
92	Bielefeld I	<p>Von der Stadt Bielefeld</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Mitte Schildesche Gadderbaum</p>
93	Bielefeld II	<p>Von der Stadt Bielefeld</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Heepen Brackwede Stieghorst Sennestadt Senne</p>
94	Gütersloh I - Bielefeld III	<p>Vom Kreis Gütersloh</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Borgholzhausen Halle (Westf.) Steinhagen Versmold Werther (Westf.)</p> <p>Von der Stadt Bielefeld</p> <p>die Stadtbezirke:</p> <p>Dornberg Jöllenbeck</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
95	Gütersloh II	<p>Vom Kreis Gütersloh</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Gütersloh Harsewinkel Herzebrock-Clarholz</p>
96	Gütersloh III	<p>Vom Kreis Gütersloh</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Langenberg Rheda-Wiedenbrück Rietberg Schloß Holte-Stukenbrock Verl</p>
97	Lippe I	<p>Vom Kreis Lippe</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Bad Salzuflen Lage Leopoldshöhe Oerlinghausen</p>
98	Lippe II – Herford III	<p>Vom Kreis Lippe</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Barntrop Blomberg Dörentrup Extertal Kalletal Lemgo Lügde</p> <p>Vom Kreis Herford</p> <p>die Gemeinde Vlotho</p>
99	Lippe III	<p>Vom Kreis Lippe</p> <p>die Gemeinden:</p> <p>Augustdorf Detmold Horn-Bad Meinberg Schieder-Schwalenberg Schlangen</p>

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
100	Paderborn I	Vom Kreis Paderborn die Gemeinden: Bad Lippspringe Bad Wünnenberg Borcheln Büren Delbrück Hövelhof Lichtenau Salzkotten Altenbeken mit den Ortsteilen: Buke Schwaney
101	Paderborn II	Vom Kreis Paderborn die Gemeinden: Paderborn Altenbeken mit dem Ortsteil Altenbeken
102	Höxter	Kreis Höxter
103	Hagen I	Von der Stadt Hagen die Kommunalwahlbezirke: 01 Mittelstadt 02 Alenhagen-Süd 03 Alenhagen-West 04 Alenhagen-Ost 05 Fleyerviertel 06 Eppenhäusen 07 Emst 08 Remberg 11 Boele/Hengstey/Brockhausen 12 Kabel/Bathey/Garenfeld 13 Hilfe/Fley 14 Boelerheide 15 Vorhalle/Eckesey 16 Hohenlimburg-Nord 17 Hohenlimburg-Ost 18 Hohenlimburg-Süd 19 Hohenlimburg-West 20 Eilpe-Zentrum/Oberhagen

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
104	Hagen II - Ennepe-Ruhr-Kreis III	Von der Stadt Hagen die Kommunalwahlbezirke: 09 Wehringhausen-Stadtgarten 10 Wehringhausen-Kuhlerkamp 21 Eilper Feld/Delstern 22 Dahl/Volmetal 23 Geweke/Spielbrink 24 Haspe-Mitte/Kückelhausen 25 Hestert/Steinplatz 26 Westerbauer/Quambusch Vom Ennepe-Ruhr-Kreis die Gemeinden: Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg
105	Ennepe-Ruhr-Kreis I	Vom Ennepe-Ruhr-Kreis die Gemeinden: Hattingen Schwelm Sprockhövel Wetter (Ruhr)
106	Ennepe-Ruhr-Kreis II	Vom Ennepe-Ruhr-Kreis die Gemeinden: Herdecke Witten
107	Bochum I	Von der Stadt Bochum die Kommunalwahlbezirke: 10 11 17 31 bis 33 41 bis 45
108	Bochum II	Von der Stadt Bochum die Kommunalwahlbezirke: 51 bis 54 62 bis 65

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
109	Bochum III	Von der Stadt Bochum die Kommunalwahlbezirke: 12 13 14 15 16 18 21 bis 25 26 27 61
110	Herne	Stadt Herne
111	Dortmund I	Von der Stadt Dortmund die Stadtbezirke: Huckarde Innenstadt-West Mengede Innenstadt-Ost mit dem statistischen Bezirk: 4 Kaiserstraßenviertel
112	Dortmund II	Von der Stadt Dortmund die Stadtbezirke: Eving Innenstadt-Nord Innenstadt-Ost mit Ausnahme des statistischen Bezirk: 4 Kaiserstraßenviertel Scharnhorst mit dem statistischen Bezirk: 14 Derne Hombruch mit dem statistischen Bezirk: 29 Brüninghausen
113	Dortmund III	Von der Stadt Dortmund die Stadtbezirke: Aplerbeck Brackel Scharnhorst mit Ausnahme des statistischen Bezirk: 14 Derne

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
114	Dortmund IV	Von der Stadt Dortmund die Stadtbezirke: Hombruch mit Ausnahme des statistischen Bezirk: 29 Brünninghausen Lütgendortmund Hörde
115	Unna I	Vom Kreis Unna die Gemeinden: Fröndenberg/Ruhr Holzwickede Schwerte Unna
116	Unna II	Vom Kreis Unna die Gemeinden: Lünen Selm Werne
117	Unna III - Hamm II	Vom Kreis Unna die Gemeinden: Bergkamen Bönen Kamen Von der Stadt Hamm der Stadtbezirk Herringen
118	Hamm I	Von der Stadt Hamm die Stadtbezirke: Mitte Uentrop Rhynem Pelkum Bockum-Hövel Heessen

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
119	Soest I	Vom Kreis Soest die Gemeinden: Bad Sassendorf Ense Lippetal Möhnesee Soest Welper Werl Wickede (Ruhr)
120	Soest II	Vom Kreis Soest die Gemeinden: Anröchte Erwitte Geseke Lippstadt Rüthen Warstein
121	Märkischer Kreis I	Vom Märkischen Kreis die Gemeinden: Altena Iserlohn Nachrodt-Wiblingwerde Werdohl
122	Märkischer Kreis II	Vom Märkischen Kreis die Gemeinden: Balve Hemer Menden (Sauerland) Neuenrade Plettenberg
123	Märkischer Kreis III	Vom Märkischen Kreis die Gemeinden: Halver Herscheid Kierspe Lüdenscheid Meinerzhagen Schalksmühle

Nr.	Wahlkreis	Gebiet des Wahlkreises
124	Hochsauerlandkreis I	Vom Hochsauerlandkreis die Gemeinden: Arnsberg Eslohe (Sauerland) Schmallenberg Sundern (Sauerland)
125	Hochsauerlandkreis II	Vom Hochsauerlandkreis die Gemeinden: Bestwig Brilon Hallenberg Marsberg Medebach Meschede Olsberg Winterberg
126	Siegen-Wittgenstein I	Vom Kreis Siegen-Wittgenstein die Gemeinden: Burbach Freudenberg Neunkirchen Siegen
127	Siegen-Wittgenstein II	Vom Kreis Siegen-Wittgenstein die Gemeinden: Bad Berleburg Bad Laasphe Erndtebrück Hilchenbach Kreuztal Netphen Wilnsdorf
128	Olpe	Kreis Olpe

1110

**Fünftes Gesetz
zur Änderung des Landeswahlgesetzes**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Fünftes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes

Vom 16. Februar 2021

Artikel 1

Das Landeswahlgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 1993 (GV. NRW. S. 516), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2021 (GV. NRW. S. 154) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

Die Anlage zu § 13 Absatz 1 Satz 2 des Landeswahlgesetzes „Beschreibung der Wahlkreise“ wird wie folgt geändert:

1. In Nummer „108 Bochum II“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Bochum
die Kommunalwahlbezirke
13
51 bis 54
61 bis 65“.

2. In Nummer „109 Bochum III“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Bochum
die Kommunalwahlbezirke
12
14 bis 16
18
21 bis 27“.

3. In Nummer „111 Dortmund I“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Dortmund
die Kommunalwahlbezirke
4
8 bis 10
36
37
39 bis 41“.

4. In Nummer „112 Dortmund II“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Dortmund
die Kommunalwahlbezirke
1 bis 3
5 bis 7
11 bis 14
29“.

5. In Nummer „113 Dortmund III“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Dortmund
die Kommunalwahlbezirke
15 bis 24“.

6. In Nummer „114 Dortmund IV“ wird die rechte Spalte wie folgt gefasst:

„Von der Stadt Dortmund
die Kommunalwahlbezirke
25 bis 28
30 bis 35“.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tag nach dem Inkrafttreten des Gesetzes vom 9. Februar 2021 (GV. NRW. S. 154) in Kraft.

Düsseldorf, den 16. Februar 2021

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

(L. S.)

Armin L a s c h e t

Für den Minister des Innern

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten
sowie Internationales

Stephan H o l t h o f f - P f ö r t n e r

Die Ministerin für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung

Ina S c h a r r e n b a c h

Der Minister der Justiz

Peter B i e s e n b a c h

– GV. NRW. 2021 S. 189

203014

**Verordnung zur Änderung
der Ausbildungsgewährleistungsverordnung
Feuerwehr**

Vom 2. Februar 2021

Auf Grund des § 7 Absatz 2 Satz 1 und 2 des Landesbeamtengesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) verordnet das Ministerium des Innern im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen:

Artikel 1

In § 1 Satz 1 letzter Halbsatz der Ausbildungsgewährleistungsverordnung Feuerwehr vom 31. März 2020 (GV. NRW. S. 218) wird die Angabe „1. April 2020“ durch die Wörter „zum Ende der Geltungsdauer dieser Verordnung“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft.

Düsseldorf, den 2. Februar 2021

Der Minister des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen

Herbert R e u l

– GV. NRW. 2021 S. 189

20320

**Zweite Verordnung zur Änderung
der Erschwerniszulagenverordnung**

Vom 2. Februar 2021

Auf Grund des § 65 Satz 1 des Landesbesoldungsgesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) verordnet die Landesregierung:

Artikel 1

Nach § 22a der Erschwerniszulagenverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3498), der zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 414) geändert worden ist, in Verbindung mit § 92 Absatz 1 Nummer 2 des Landesbesoldungsgesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 414) geändert worden ist, wird folgender § 22b eingefügt:

„§ 22b

**Zulage für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte in
der Sachbearbeitung von sexuellem Missbrauch von
Kindern oder Kinderpornografie**

Eine Zulage in Höhe von 300 Euro monatlich erhält, wer als Polizeivollzugsbeamtin oder als Polizeivollzugsbeam-

ter im Bereich der Sachbearbeitung von sexuellem Missbrauch von Kindern oder Kinderpornografie in der Bewertung oder Auswertung visueller, auditiver oder audiovisueller Daten verwendet wird.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft.

Düsseldorf, 2. Februar 2021

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident
Armin L a s c h e t

Der Minister der Finanzen
Lutz L i e n e n k ä m p e r

Der Minister des Innern
Herbert R e u l

– GV. NRW. 2021 S. 189

2126

Berichtigung der Coronatestungsverordnung vom 5. Februar 2021

Vom 9. Februar 2021

Die Coronatestungsverordnung vom 5. Februar 2021 (GV. NRW. S. 46a) wird wie folgt berichtigt:

1. In § 5 Absatz 1 wird die Angabe „, d und e“ durch die Angabe „und d“ ersetzt.
2. In § 6 Absatz 2 wird nach der Angabe „§ 1“ die Angabe „Absatz 1“ eingefügt.

Düsseldorf, den 9. Februar 2021

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag
Markus L e ß m a n n

– GV. NRW. 2021 S. 190

221

Vierte Verordnung zur Änderung der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung

Vom 10. Februar 2021

Auf Grund des § 82a Absatz 1 Satz 1 und Satz 2 des Hochschulgesetzes vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), die durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. April (GV. NRW. S. 218b) eingefügt worden sind, verordnet das Ministerium für Kultur und Wissenschaft im Einvernehmen mit dem Ministerium der Justiz:

Artikel 1

Die Corona-Epidemie-Hochschulverordnung vom 15. April 2020 (GV. NRW. S. 298, ber. S. 316a), die zuletzt durch Verordnung vom 11. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1234) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 6 Absatz 3 wird folgender Satz angefügt:

„Regelungen des Rektorats betreffend die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ersetzenden Prüfungen im Sinne des § 41 Absatz 2 Nummer 3 der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. März 2020 (BGBl. I S. 497) geändert worden ist, im Rahmen von Modellstudiengängen im Bereich Medizin bedürfen der Zustimmung des für Gesundheit zuständigen Ministeriums im Einvernehmen mit dem Ministerium.“

2. § 7 wird wie folgt geändert:

- a) Dem Absatz 4 wird folgender Satz angefügt:

„Für die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ersetzenden Prüfungen im Sinne des § 41 Absatz 2 Nummer 3 der Approbationsordnung für Ärzte im Rahmen von Modellstudiengängen im Bereich Medizin gelten die Sätze 1 bis 3 nur nach Maßgabe der Prüfungsordnung oder von Regelungen des Rektorats; diese sowie Regelungen nach Absatz 1 Satz 3 betreffend die Form und Dauer der Prüfungen im Sinne des Halbsatzes 1 bedürfen der Zustimmung des für Gesundheit zuständigen Ministeriums im Einvernehmen mit dem Ministerium.“

- b) Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 4a eingefügt:

„(4a) Das Rektorat kann Regelungen treffen, die vorsehen, dass im Wintersemester 2020/2021 erbrachte Prüfungsleistungen als Aufsichtsarbeit im Sinne des § 28 Absatz 3 Satz 3 des Juristenausbildungsgesetzes gelten, sofern ein Abschluss der universitären Schwerpunktprüfung im Sommersemester 2021 zu erwarten ist.“

- c) Absatz 5 wird wie folgt geändert:

- aa) In Satz 1 wird die Angabe „Satz 3“ durch die Angabe „Satz 4“ ersetzt.
- bb) In Satz 2 wird das Wort „gilt“ durch die Wörter „und Satz 4 gelten“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 10. Februar 2021

Die Ministerin für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Isabel P f e i f f e r - P o e n s g e n

– GV. NRW. 2021 S. 190

Einzelpreis dieser Nummer 7,75 Euro
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für
Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Fax (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 38 (8.00–12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf
Bezugspreis halbjährlich 38,50 Euro (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 77.– Euro (Kalenderjahr), zahlbar im Voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahres-
bezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.
Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 82, Fax (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 41, 40237 Düsseldorf

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur auf Grund schriftlicher
Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen
möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten
vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Im Namen der Landesregierung, das Ministerium des Innern NRW, Friedrichstr. 62–80, 40217 Düsseldorf.
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359